

Deutscher Landkreistag

Breitband-Ausbau forcieren

[21.03.2014] Der Breitband-Ausbau muss laut dem Deutschen Landkreistag (DLT) intensiviert werden. Dabei sind insbesondere mittelständische Unternehmen wichtig.

Der Deutsche Landkreistag (DLT) hat auf seiner Jahrestagung bekräftigt, dass der Breitband-Ausbau stärker als bisher vorangetrieben werden muss ([wir berichteten](#)). Der neu gewählte Präsident Reinhard Sager, Landrat des Kreises Ostholstein, erklärte, neben verbesserten gesetzlichen Rahmenbedingungen und mehr Fördermitteln seien insbesondere die Firmen gefordert, ihre Ausbauanstrengungen zu intensivieren. „Zuallererst sind die Telekommunikationsunternehmen aufgefordert, alles zu tun, damit eine hochleistungsfähige Breitband-Versorgung flächendeckend auf dem Land und in den Städten gesichert ist“, so Sager. „Hierzu müssen sie selbstverständlich einen günstigen staatlichen Rahmen vorfinden, damit sich die Investitionen auch lohnen.“ Breitband-Internet sei mittlerweile die wesentliche Basisinfrastruktur – für Bürger und Unternehmer. „Deshalb unternehmen zahlreiche Landkreise erhebliche Anstrengungen zur Verbesserung der Breitband-Versorgung – bis hin zum Bau eigener Netze, wenn kein anderer dazu bereit ist“, betonte Reinhard Sager. Es habe sich gezeigt, dass im Breitband-Ausbau Marktchancen für neue regionale Ansätze liegen, gerade auch für mittelständische Unternehmen. Neben den unverzichtbaren Aktivitäten der bundesweit tätigen Anbieter seien es daher auch diese Unternehmen, die den Ausbau voranbrächten – vielfach in gemeinsamen Projekten mit den Kreisen. „Wir glauben, dass die gewaltige Aufgabe der Sicherstellung einer flächendeckenden Breitband-Versorgung zeitnah nur bewältigt werden kann, wenn alle an einem Strang ziehen. Dann besteht die Chance, die ambitionierten Ziele tatsächlich zu erreichen“, erklärte Sager weiter. Allerdings machte der neue DLT-Präsident auch keinen Hehl daraus, dass es nicht einfach werden würde, bis zum Jahr 2018 flächendeckend 50 Mbit/s zur Verfügung zu stellen: „Nach Berechnungen des TÜV Rheinland sind dafür rund 20 Milliarden Euro erforderlich. Deshalb bleiben Bund und Länder gefordert, insbesondere mit zusätzlichen Fördermitteln zu unterstützen.“ Zur Erreichung der Ziele sei insgesamt eine stärkere Kraftanstrengung notwendig als bislang.

(CS)

Stichwörter: Breitband, Politik, Deutscher Landkreistag, Reinhard Sager